



Pädagogische  
**Hochschule**  
Steiermark

# Mitteilungsblatt

## der Pädagogischen Hochschule Steiermark

---

Studienjahr 2017/18

07.05.2018

32. Stück

---

## Curriculum für den Hochschullehrgang Radio als Lernraum

Verordnung des **Hochschulkollegiums der Pädagogischen Hochschule Steiermark** vom 18.04.2018.

Medieninhaberin, Herausgeberin und Redaktion:  
Pädagogische Hochschule Steiermark

Anschrift der Redaktion:  
Büro der Rektorin, Hasnerplatz 12, 8010 Graz



Pädagogische  
**Hochschule**  
Steiermark

Verordnung des **Hochschulkollegiums**  
**der Pädagogischen Hochschule**  
**Steiermark** gem. Hochschulgesetz 2005  
i.d.g.F. vom  
18.04.2018

Hochschullehrgang

**Radio als Lernraum**

ECTS-Anrechnungspunkte: 6  
Studienkennzahl: h 710 579  
Erstellungsdatum: 22.3.2018  
Genehmigungsdatum: 18.04.2018

## Inhaltsverzeichnis

|      |                                     |   |
|------|-------------------------------------|---|
| I.   | Qualifikationsprofil.....           | 3 |
| II.  | Allgemeine Bestimmungen .....       | 4 |
| III. | Curriculum .....                    | 5 |
| IV.  | Prüfungsordnung.....                | 8 |
| V.   | Schlussbemerkungen und Anhang ..... | 8 |

---

# I. Qualifikationsprofil

---

## 1. Umsetzung der Aufgaben und leitenden Grundsätze

Der Hochschullehrgang bietet praxisorientierte Zugänge zur Arbeit mit Radio und Podcasting als Lernraum. Er bietet relevantes Basiswissen und methodisch-didaktisches Knowhow rund um die Arbeit mit Radio als Unterrichtsfach und als Medium des Unterrichts aller Fächer und informiert über relevante organisatorische und rechtliche Rahmenbedingungen. Er umfasst praxisnahe Konzepte, Ideen und Tools, um Radioarbeit im Unterricht konstruktiv zu integrieren und unterstützt die Entwicklung handlungsorientierter, interaktiver und dialogischer Lernsettings, die die verschiedenen Ebenen von Diversität der Lernenden umfassend berücksichtigen. Der Hochschullehrgang ermöglicht eigene Lernerfahrungen im unmittelbaren Umgang mit Radio und Podcasting und deren Reflexion, um erworbenes Wissen, Erfahrungen und Knowhow nachhaltig in das eigene unterrichtliche Handeln transferieren zu können. Die Arbeit mit dem Medium Radio trägt in hohem Maß dazu bei, sprachliche, interkulturelle, soziale und personale Kompetenzen von Lernenden zu entwickeln und zu fördern. Dabei leistet die Arbeit mit dem Medium Radio als Medium des Lernens authentische Lernräume, die auf einen Kernbereich von Lernen in spezieller Weise abzielen: Wahrnehmung schulen. Der Idee der Individualisierung des Lernens wird in hohem Maße Rechnung getragen. Das Angebot im Lernraum zielt nicht nur auf auditive Lerntypen, sondern speziell auf Menschen ab, die handlungsorientierte Lernmodelle bevorzugen. Die Durchlässigkeit von Bildungsangeboten im Sinne einer gegenseitigen Anrechenbarkeit von Studien und Studienteilen wird sichergestellt.

Die Durchlässigkeit von Bildungsangeboten im Sinne einer gegenseitigen Anrechenbarkeit von Studien und Studienteilen wird sichergestellt. Der Hochschullehrgang führt zu keiner formalen Qualifikation und daraus abgeleiteten Berechtigung.

## 2. Nachweis der Kooperationsverpflichtung bei der Erstellung des Curriculums

Im Zuge der Gesamtkonzeption des Curriculums sowie in der Vorbereitung und der Durchführung sind folgende Organisationseinheiten und Personen beteiligt:

Institut für Digitale Kompetenz und Medienpädagogik  
Prof. Ing. Martin Teufel, BEd MA (martin.teufel@phst.at)  
Wolfgang Kolleritsch, BEd (wolfgang.kolleritsch@phst.at)

## 3. Vergleichbarkeit mit Curricula gleichartiger Studien

Das Curriculum basiert auf dem gleichnamigen Lehrgang, der von der Pädagogischen Hochschule Steiermark angeboten worden ist. Vergleichbare Studienangebote sind nicht bekannt und womöglich im Aufbau begriffen.

---

## II. Allgemeine Bestimmungen

---

### 1. Organisationseinheit

Dieses Studienangebot ist ein Hochschullehrgang in der Weiterbildung gemäß § 39 HG 2005, der vom Institut für Digitale Kompetenz und Medienpädagogik angeboten wird, [mailto: imedienpaed@phst.at](mailto:imedienpaed@phst.at)

### 2. Geltungsbereich und Bedarf

Diese Verordnung des Hochschulkollegiums der Pädagogischen Hochschule Steiermark regelt den Studienbetrieb des Hochschullehrgangs gemäß dem Hochschulgesetz 2005 im öffentlich-rechtlichen Bereich. Gemäß § 8 HG 2005 hat die Pädagogische Hochschule Steiermark den Auftrag, neben den Studiengängen weitere Bildungsangebote in allgemein pädagogischen Berufsfeldern anzubieten und durchzuführen und dies gemäß § 39 in der Form von Hochschullehrgängen.

### 3. Gestaltung der Studien

Die Studien an der Pädagogischen Hochschule Steiermark orientieren sich gemäß § 40 (1) HG 2005 an der Vielfalt und der Freiheit wissenschaftlich-pädagogischer Theorien, Methoden und Lehrmeinungen. Dies bezieht sich auf die Durchführung von Lehrveranstaltungen im Rahmen der zu erfüllenden Aufgaben und deren inhaltliche und methodische Gestaltung.

### 4. Umfang und Zeitplan

Der Lehrgang umfasst eine Dauer von 2 Semestern mit 6,5 Semesterwochenstunden zu je 15 Einheiten à 45 Minuten und einen Arbeitsaufwand von 6 ECTS.

### 5. Abschluss

Nach Abschluss des Hochschullehrgangs ist der/dem Studierenden ein Lehrgangszeugnis auszustellen.

### 6. Zulassungsbedingungen und Reihungskriterien

Ergänzend zu den Bestimmungen des § 52f (1) HG 2005 werden folgende Zulassungsvoraussetzungen festgelegt:

- fristgerechte Anmeldung über das Verwaltungssystem PH-Online gemäß Ausschreibung

Für den Fall, dass aus Platzgründen nicht alle Zulassungsbewerberinnen bzw. Zulassungsbewerber zur Immatrikulation zugelassen werden können, entscheidet das studienrechtlich zuständige monokratische Organ über die Aufnahme.

### III. Curriculum

#### 1. Modul- und Lehrveranstaltungsraaster

|   |   | LN  | LV-Typ | Sem. | Studienfachbereich | SWStd. (zu 15 UE mit je 45 Min.) | Anzahl der UE | Präsenzstudienanteil (Echtstunden zu 60 Min.) | Selbststudienanteil | ECTS-Anrechnungspunkte |
|---|---|-----|--------|------|--------------------|----------------------------------|---------------|---|---------------------|------------------------|
| LRAL1<br>Radio als Lernraum 1   |   |     |        |      |                    |                                  |               |   |                     |                        |
| LRAL101   | Lernprozessbegleitung                   | npi | KV     | 1.   | FW                 | 0,75                             | 11,25         | 8,4375  | 4,0625              | 0,50                   |
| LRAL102   | Grundlagen des Radiomachens 1           | pi  | UE     | 1.   | FW                 | 1                                | 15            | 11,25   | 13,75               | 1,00                   |
| LRAL103   | Sprache – Wahrnehmung – Kommunikation 1 | pi  | UE     | 1.   | FW                 | 1,5                              | 22,5          | 16,875  | 20,625              | 1,50                   |
| Summen  |   |     |        |      |                    | 3,25                             | 48,75         | 36,5625                                       | 38,4375             | 3,00                   |
| LRAL2<br>Radio als Lernraum 2   |   |     |        |      |                    |                                  |               |   |                     |                        |
| LRAL101   | Lernprozessbegleitung                   | npi | KV     | 2.   | FW                 | 0,75                             | 11,25         | 8,4375  | 4,0625              | 0,50                   |
| LRAL102   | Grundlagen des Radiomachens 2           | pi  | UE     | 2.   | FW                 | 1                                | 15            | 11,25   | 13,75               | 1,00                   |
| LRAL103   | Sprache – Wahrnehmung – Kommunikation 2 | pi  | UE     | 2.   | FW                 | 1,5                              | 22,5          | 16,875  | 20,625              | 1,50                   |
| Summen  |   |     |        |      |                    | 3,25                             | 48,75         | 36,5625                                       | 38,4375             | 3,00                   |
| <b>Abschlussarbeit</b> <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein |   |     |        |      |                    |                                  |               |   |                     |                        |
| <b>Hochschullehrgang gesamt</b>   |   |     |        |      |                    |                                  |               |   |                     | <b>6,00</b>            |

## 2. Curriculum – Modulbeschreibungen

| <i>Hochschullehrgangstitel</i><br><b>Radio als Lernraum</b>  |   |           |                         |           |                           |   |                  |   |                               |              |
|--|---|-----------|-------------------------|-----------|---------------------------|---|------------------|---|-------------------------------|--------------|
| <i>Modulkurzbezeichnung/Modultitel</i><br><b>LRAL1/Radio als Lernraum 1</b>  |   |           |                         |           |                           |   |                  |   |                               |              |
| Studienjahr:   | Dauer/<br>Häufigkeit:                               | ECTS-ARP: | Modulart/<br>Kategorie: | Semester: | Voraus-<br>setzung(en):   | Sprache(n):                               |                  |   |                               |              |
| 1.   | 1 Semester,<br>einmalig im<br>Lehrgangs-<br>verlauf | 3         | Pflicht-<br>modul       | 1.        | keine                     | D   |                  |   |                               |              |
| <b>Bildungsziele:</b><br>Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> <li>erwerben relevantes Basiswissen und methodisch-didaktisches Knowhow rund um die Arbeit mit Radio als Unterrichtsfach und als Medium des Unterrichts in allen Fächern.</li> <li>lernen erste Konzepte, einfache Ideen und Tools kennen, um Radioarbeit im Unterricht sinnvoll zu integrieren.</li> <li>lernen auf praktischem Weg, Radio als Medium für Lernen zu entwickeln.</li> <li>entdecken innovative Lernwege, die motivieren und authentische Lernräume eröffnen.</li> <li>lernen Sprache bewusst wahrzunehmen: Sprechen – Sprache – Stimme.</li> <li>lernen einfache Handhabung von Radiotechnik kennen.</li> <li>erwerben Basiswissen zu organisatorischen und rechtlichen Rahmenbedingungen.</li> </ul> |   |           |                         |           |                           |   |                  |   |                               |              |
| <b>Inhalt(e):</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Radio als Lernraum – Potentiale für authentisches Lernen</li> <li>Sprechen – Sprache – Stimme: bewusst wahrnehmen</li> <li>Audiotechnik: Aufnahme(-geräte) und Schnitt - Basiswissen</li> <li>Beitragsgestaltung: einfache Tools, Konzepte und Ideen aus der Praxis</li> <li>On air? - Erstellung von ersten Kurzbeiträgen</li> <li>Rechtliche Bestimmungen der Radioarbeit</li> <li>Wahrnehmung schulen – Schreiben fürs Hören</li> </ul>  |   |           |                         |           |                           |   |                  |   |                               |              |
| <b>Lernergebnisse/Kompetenzen:</b><br>Die Absolventinnen und Absolventen des Moduls <ul style="list-style-type: none"> <li>nehmen die Potentiale von Radio bewusst wahr und können diese für die Gestaltung von Lernräumen nützen.</li> <li>kennen rechtliche Bestimmungen der Radioarbeit.</li> <li>kennen einfach zu handhabende Audiotechnik und können sie einsetzen.</li> <li>nehmen die Bedeutung von Sprechen, Sprache und Stimme bewusst wahr.</li> <li>können mit dem Medium Radio kritisch und bewusst gestalterisch umgehen.</li> </ul>   |   |           |                         |           |                           |   |                  |   |                               |              |
| <b>Leistungsnachweise und Beurteilungsmodi:</b><br>Alle Lehrveranstaltungen werden einzeln nach der zweistufigen Notenskala beurteilt (Einzelbeurteilung).   |   |           |                         |           |                           |   |                  |   |                               |              |
| <b>Lehr- und Lernformen: Methodenmix</b>   |   |           |                         |           |                           |   |                  |   |                               |              |
| <b>Literatur: Siehe <a href="http://www.radioigel.at/literatur">www.radioigel.at/literatur</a></b>   |   |           |                         |           |                           |   |                  |   |                               |              |
| <b>Lehrveranstaltungen</b>   |   |           |                         |           |                           |   |                  |   |                               |              |
| Abk  | LV/Name:  | LN        | LV-Typ                  | Se<br>m.  | BWG/<br>FD/FW<br>/<br>PPS | SWStd.<br>(zu 15 UE<br>mit je 45<br>Min.) | Anzahl<br>der UE | Präsenz-<br>studien-<br>anteil (Echt-<br>stunden zu<br>60 Min.) | Selbst-<br>studien-<br>anteil | ECTS-<br>ARP |
| LRAL101  | Lernprozessbegleitung                               | pi        | KV                      | 1.        | FW                        | 0,75                                      | 11,25            | 8,4375  | 4,0625                        | 0,50         |
| LRAL102  | Grundlagen des<br>Radiomachens 1                    | pi        | UE                      | 1.        | FW                        | 1   | 15               | 11,25   | 13,75                         | 1,00         |
| LRAL103  | Sprache – Wahrnehmung<br>– Kommunikation 1          | pi        | UE                      | 1.        | FW                        | 1,5                                       | 22,5             | 16,875  | 20,625                        | 1,50         |
| <b>Summen</b>  |   |           |                         |           |                           | <b>3,25</b>                               | <b>48,75</b>     | <b>36,5625</b>  | <b>38,4375</b>                | <b>3,00</b>  |

**Radio als Lernraum**

**LRAL2/Radio als Lernraum 2**

|              |   |           |                         |           |                           |             |
|--------------|---|-----------|-------------------------|-----------|---------------------------|-------------|
| Studienjahr: | Dauer/<br>Häufigkeit:                               | ECTS-ARP: | Modulart/<br>Kategorie: | Semester: | Voraus-<br>setzung(en):   | Sprache(n): |
| 1.           | 1 Semester,<br>einmalig im<br>Lehrgangs-<br>verlauf | 3         | Pflicht-<br>modul       | 2.        | Absolvierung<br>von LRAL1 | D           |

**Bildungsziele:**

Die Studierenden

- vertiefen relevantes Basiswissen und methodisch-didaktisches Knowhow rund um die Arbeit mit Radio als Unterrichtsfach und als Medium des Unterrichts in allen Fächern.
- lernen vertiefend komplexe Konzepte, Ideen und Tools kennen, um Radioarbeit als integrativen Teil von unterrichtlichem Handeln fächerübergreifend einzusetzen.
- vertiefen auf praktischem Weg Radio als Medium für Lernen zu entwickeln.
- lernen Sprache bewusst zu gestalten: Sprechen – Sprache – Stimme.
- vertiefen Wissen und Knowhow betreffend Radiotechnik.
- vertiefen ihr Wissen zu organisatorischen und rechtlichen Rahmenbedingungen.

**Inhalt(e):**

- Sprechen – Sprache – Stimme im Radio bewusst gestalten
- Audiotechnik: Aufnahme(-geräte) und Schnitt – Überblick über unterschiedliche Angebote
- Beitragsgestaltung: Tools, Konzepte und Ideen aus der Praxis (vertiefend zu Modul 1)
- On air? - Präsentation von Beiträgen: podcasts – livestream- Sendeschienen
- Rechtliche Bestimmungen der Radioarbeit (bedarfsorientiert)
- Wahrnehmung schulen – Schreiben fürs Hören (ausgewählte Sendeformate)

**Lernergebnisse/Kompetenzen:**

Die Absolventinnen und Absolventen des Moduls ...

- können Radio für die Gestaltung von Lernräumen integrativ und konstruktiv sowie fächerübergreifend nützen.
- kennen die relevanten rechtlichen Bestimmungen der Radioarbeit und können diese auch vermitteln.
- kennen unterschiedliche Audiotechnik und können Lernende in deren Nutzung schulen und unterstützen.
- kennen die Bedeutung von Sprechen- Sprache und Stimme und setzen deren Potentiale bewusst für Lernen durch Radioarbeit ein.
- können mit dem Medium Radio kritisch und bewusst gestalterisch umgehen und diesen Zugang an Lernende weiter geben.

**Leistungsnachweise und Beurteilungsmodi:**

Alle Lehrveranstaltungen werden einzeln nach der zweistufigen Notenskala beurteilt (Einzelbeurteilung).

**Lehr- und Lernformen: Methodenmix**

**Literatur: Siehe [www.radioigel.at/literatur](http://www.radioigel.at/literatur)**

**Lehrveranstaltungen**

| Abk           | LV/Name:                                      | LN | LV-Typ | Sem. | BWG/<br>FD/FW<br>/<br>PPS | SWStd. (zu<br>15 UE mit je<br>45 Min.) | Anzahl<br>der UE | Präsenz-<br>studien-<br>anteil (Echt-<br>stunden zu<br>60 Min.) | Selbst-<br>studien-<br>anteil | ECTS-<br>ARP |
|---------------|---|----|--------|------|---------------------------|--|------------------|---|-------------------------------|--------------|
| LRAL101       | Lernprozessbegleitung                         | pi | KV     | 2.   | FW                        | 0,75                                   | 11,25            | 8,4375  | 4,0625                        | 0,50         |
| LRAL102       | Grundlagen des<br>Radiomachens 2              | pi | UE     | 2.   | FW                        | 1                                      | 15               | 11,25   | 13,75                         | 1,00         |
| LRAL103       | Sprache –<br>Wahrnehmung –<br>Kommunikation 2 | pi | UE     | 2.   | FW                        | 1,5                                    | 22,5             | 16,875  | 20,625                        | 1,50         |
| <b>Summen</b> |   |    |        |      |                           | <b>3,25</b>                            | <b>48,75</b>     | <b>36,5625</b>  | <b>38,4375</b>                | <b>3,00</b>  |



---

## IV. Prüfungsordnung

---

### 1. Geltungsbereich

Die Prüfungsordnung umfasst hochschullehrgangsspezifische Regelungen für das jeweilige Curriculum. Darüberhinausgehende allgemeine Bestimmungen sind der Prüfungsordnung für Hochschullehrgänge bis 29 ECTS-Anrechnungspunkte der Curricularkommission Weiterbildung, veröffentlicht im Mitteilungsblatt der Pädagogischen Hochschule Steiermark (i.d.g.F.) zu entnehmen sowie der Richtlinie zur Durchführung und Wiederholung von prüfungsimmanenten Lehrveranstaltungen, veröffentlicht im Mitteilungsblatt der Pädagogischen Hochschule Steiermark (i.d.g.F.).

### 2. Allgemeine ergänzende Bestimmungen bzw. hochschullehrgangsspezifische Regelungen für das Curriculum

Für dieses Curriculum sind keine ergänzenden Bestimmungen vorgesehen.

### 3. Den Abschluss betreffende ergänzende Bestimmungen bzw. hochschullehrgangsspezifische Regelungen für das Curriculum

Für dieses Curriculum sind keine ergänzenden Bestimmungen vorgesehen.

### 4. Abschluss des Hochschullehrganges und Höchststudiendauer

Der Hochschullehrgang gilt als erfolgreich absolviert, wenn alle Module positiv abgeschlossen wurden. Gemäß § 39 Abs. 6 HG ist als Höchststudiendauer die folgende vorgesehen: die mindestens vorgesehene Studienzeit zuzüglich zwei Semester.

---

## V.Schlussbemerkungen und Anhang

---

### 1. In-Kraft-Treten

Diese Verordnung tritt nach der Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Pädagogischen Hochschule Steiermark mit 1. Oktober 2018 in Kraft.

### 2. Kontakt

Prof. Ing. Martin Teufel, BEd MA (martin.teufel@phst.at)  
Wolfgang Kolleritsch, BEd (wolfgang.kolleritsch@phst.at)